



Übungstest 1



# SCHREIBEN UND LESEN

Prüfungsdurchführung

## BASIS 4

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Die Prüfung *telc Schreiben und Lesen Basis 4* wurde im Rahmen der BMBF-geförderten Kooperation „Rahmencurriculum und Kurskonzept für die abschlussorientierte Grundbildung“ durch die telc gGmbH entwickelt mit Unterstützung der Partner Deutscher Volkshochschul-Verband e.V., Universität Hamburg und Qualitätsgesellschaft Bildung und Beratung mbH.

Die telc gGmbH möchte sich bei folgenden Personen für ihren wertvollen Beitrag zur Entwicklung der Basis-Tests bedanken:

Caroline Albert-Woll (VHS Andernach)	Brigitte Loibl (VHS Augsburg)
Milena Antcheva (VHS Mainz)	Klara Menzel-Schmeer (VHS Moers/Kamp-Lintfort)
Ana Arambašić (VHS Mainz)	Ellen Merkel (VHS Herne)
Inna Bauer (VHS Mainz)	Peter Neumann (telc Fachexperte)
Barbara Braun (VHS Worms)	René Nohr (VHS Bingen)
Anita Daile (VHS Mainz)	Timo Noll (telc Fachexperte)
Vicky Dreßler (telc Fachexpertin)	Elke Ostelmann-Janssen (KVHS Peine)
Astrid Eberlein (Bergische VHS)	Dr. René M. Piedmont (VHS Koblenz)
Erika Gaida (VHS Mainz)	Ingrid Pieper-Şentürk (Landesverband der Volkshochschulen von NRW)
Gisela Garstka-Reinhard (VHS Recklinghausen)	Marianne Rabb-Ohlenforst (VHS Bingen)
Zlatica Glettnik (EEB)	Alexandra Ressmann (VHS Mainz)
Monika Graftschaff (VHS Moers/Kamp-Lintfort)	Edeltraud Retzlaff (VHS Koblenz)
Antonie Gumpinger (VHS Landsberg)	Ursula Rimmele-Praschinger (VHS Frankfurt)
Kristin Heiland (VHS Mainz)	Ingrid Rygulla (VHS Frankfurt)
Clara Hintner (telc Fachexpertin)	Angelika Schlemmer (bergische VHS)
Dr. Sandra Hohmann (telc Fachexpertin)	Oliver Staude (telc Fachexperte)
Matthias Huthmacher (telc Fachexperte)	Dr. Ulrich Steuten (VHS Moers/Kamp-Lintfort)
Dana Jochim (VHS Frankfurt)	Claudia Vaegs (City-VHS Berlin)
Michaela Jurk (VHS Delmenhorst)	Thomas Waldstein (KVHS Barnim)
Dr. Ursula Klimont (Bildungszentrum Nürnberg)	Michael Weiss (VHS Berlin-Mitte)
Sabine Koch (VHS Koblenz)	Ines Wilhelmi (VHS Frankfurt)
Meral Kraus (VHS Kaiserslautern)	Petra Wingendorf (Mannheimer Abendakademie)
Dr. Ute Kreisel (VHS Trier)	Diana Zimper (Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.)
Kerstin Krüger (VHS Rostock)	

Diese Publikation und ihre Teile sind urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf  
deshalb der schriftlichen Einwilligung des Herausgebers.

Herausgegeben von der telc gGmbH, Frankfurt am Main, [www.telc.net](http://www.telc.net)  
Alle Rechte vorbehalten  
1. Auflage 2014  
© 2014 by telc gGmbH, Frankfurt am Main

Printed in Germany  
ISBN: Testheft 978-3-86375-253-8  
Order No.: Testheft 6430-BPR-010101

**Übungstest 1**

# SCHREIBEN UND LESEN

**Prüfungsdurchführung**

# BASIS 4

# Inhalt

Testformat	4
Hinweise zur Durchführung	6
Prüfungsdurchführung Testteil „Schreiben“	7
Prüfungsablauf	7
Prüfungsaufgaben	9
Prüfungsdurchführung Testteil „Lesen“	18
Prüfungsablauf	18
Prüfungsaufgaben	19
Bewertungskriterien Prüfungsteil „Schreiben“	26
1. „Rechtschreibung“ (Aufgaben S1–S6)	26
2. „Textproduktion“ (Aufgabe S7)	30
Bewertungskriterien Prüfungsteil „Lesen“	32
Punkte und Gewichtung	33
Lösungsschlüssel	34
Subtest „Rechtschreibung“	34
Subtest „Lesen“	35

# Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie möchten einen Nachweis über Ihre Schreib- und Lesefertigkeiten erwerben oder Sie sind Kursleiterin oder Kursleiter und möchten Ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einen Schreib- und Lesetest vorbereiten? In beiden Fällen sind Sie bei *telc – language tests* genau richtig.

## Wer ist telc?

Die gemeinnützige telc gGmbH ist eine Tochtergesellschaft des Deutschen Volkshochschul-Verbands e. V. und steht in einer langen Tradition der Förderung der Mehrsprachigkeit in Europa. Heute hat *telc – language tests* ca. 60 standardisierte Sprachprüfungen in zehn Sprachen und auf allen Kompetenzstufen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen im Programm.

Im Rahmen der BMBF-geförderten Kooperation „Kurskonzept und Rahmencurriculum für die abschlussorientierte Grundbildung“ hat die telc gGmbH mit Unterstützung der Partner Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Universität Hamburg und Qualitätsgesellschaft Bildung und Beratung mbH mehrere Testinstrumente im Bereich Grundbildung entwickelt. Auf unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen liegen Tests zu den Fertigkeiten Schreiben und Lesen einerseits und Rechnen andererseits vor. Für alle Bereiche liegen zusätzliche Testversionen mit einem besonderen Bezug zum Berufsleben (Altenpflegehilfe, Metallverarbeitung) vor.

## telc Schreiben und Lesen Basis 4

Der Test *telc Schreiben und Lesen Basis 4* dient der objektiven Erfassung von Schreib- und Lesefertigkeiten erwachsener Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer. Er ist angebunden an das Rahmencurriculum Schreiben und Lesen des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e. V. und basiert auf den Inhalten der lea-Diagnostik. Mittels des Tests kann ermittelt werden, ob die in den Curricula und der lea-Diagnostik definierten Schreib- und Lesefähigkeiten auf Alpha-Level 4 beherrscht werden. Zu einer erfolgreichen Bearbeitung der Aufgaben werden mündliche Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau vorausgesetzt.

## Wozu ein Übungstest?

Zu den unverzichtbaren Merkmalen standardisierter Prüfungen gehört, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wissen, was von ihnen in der Prüfung erwartet wird. Deshalb informiert der Übungstest über Prüfungsziele und Testaufgaben, über Prüfungszeiten und Bewertungskriterien sowie über die Modalitäten der Prüfungsdurchführung. telc Übungstests stehen zum kostenlosen Download unter [www.telc.net](http://www.telc.net) zur Verfügung. Die telc gGmbH empfiehlt, sich mittels der Übungstests und ggf. einer Prüfungssimulation umfassend auf die Prüfung vorzubereiten.

## Wie können Sie sich informieren?

Wir sind sicher, dass Sie bei *telc – language tests* den für Ihre Schreib- und Lesekompetenzen passenden Test finden. Schreiben Sie uns ([info@telc.net](mailto:info@telc.net)), wenn Fragen offengeblieben sind oder wenn Sie Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben.

Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihre Nachricht



Geschäftsführer telc gGmbH

# Testformat

## telc Schreiben und Lesen Basis 4

Prüfungs- teil	Ziel	Aufgabe	Aufgabentyp	Punkte	Zeit (in Min.)
Schreiben	<b>1 Rechtschreibung</b>			<b>50</b>	<b>45</b>
	Groß-/Kleinschreibung	S1	8 2er-Multiple-Choice	6	
	Satzzeichen/Sprachgefühl	S2	5 Satzzeichen-/Wortlücken	5	
	Orthographische Schwierigkeiten	S3–S6	40 Wortlücken	39	
	<b>2 Textproduktion</b>			<b>22</b>	<b>15</b>
	Nachricht/Mitteilung schreiben	S7	Freitext verfassen		
<b>Pause (mind. 15 Minuten)</b>					
Lesen	<b>3 Lesen</b>			<b>20</b>	<b>45</b>
	Tabellenaufbau	L1	2 4er-/2er-Multiple-Choice	2	
	Detailverstehen	L2	4 2er-Multiple-Choice	4	
	Detailverstehen, Formularaufbau	L3	4 Richtig/Falsch 1 4er-Multiple-Choice	5	
	Globalverstehen	L4	1 3er-Multiple-Choice	1	
	Direkte und indirekte Information	L5	5 Richtig/Falsch	5	
	Globalverstehen	L6	1 Zuordnung	3	

Der Test gliedert sich in zwei Teile, einen Teil „Schreiben“ und einen Teil „Lesen“. Entsprechend finden Sie im Heft zur Prüfungsdurchführung sowie in den Aufgabenheften eine Unterteilung in den Testteil „Schreiben“ und den Testteil „Lesen“.

Der Testteil „Schreiben“ gliedert sich in zwei Bereiche: Rechtschreibung (Aufgaben S1–S6) und Textproduktion (Aufgabe S7).

Aufgabe S1: Thema der Aufgabe ist die Groß- und Kleinschreibung. Bei acht Wörtern in einem Fließtext ist zu entscheiden, ob sie groß- oder kleinzuschreiben sind. Entsprechend ist die groß- bzw. kleingeschriebene Form anzukreuzen.

Aufgabe S2: Hier werden die Setzung von Satzzeichen und der Gebrauch von Funktionswörtern geprüft. Für insgesamt fünf Lücken ist zu entscheiden, welches der aufgeführten Satzzeichen bzw. welches der beiden Wörter passt, um es dann in die Lücke einzutragen.

Aufgaben S3–S6: In diesen Aufgaben werden orthographische Schwierigkeiten überprüft, die in den Alpha-Levels 1–4 spezifiziert werden. Es werden kurze Texte bzw. Wortlisten vorgelesen, die von den Teilnehmenden in die passenden Wortlücken zu schreiben sind. Insgesamt sind 40 Wortlücken auszufüllen.

Aufgabe S7: Anhand einer vorgegebenen Situation ist selbstständig eine kurze Notiz zu schreiben. Dabei sind zwei vorgegebene Leitpunkte aufzugreifen und die Nachricht ist mit passender Anrede und entsprechendem Abschluss zu versehen.

Der Testteil „Lesen“ umfasst die Aufgaben L1–L6. Überprüft werden unterschiedliche Facetten der Lesefähigkeit und des Leseverstehens. Die Teilnehmenden lesen den Aufgabentext und die Fragen selbstständig. Bei den Richtig-/Falsch- und Multiple-Choice-Aufgaben ist jeweils die korrekte Option anzukreuzen (L1–L5). Die Sätze in L6 sind in die korrekte Reihenfolge zu bringen und entsprechend mit 1–3 durchnummerieren.

# Hinweise zur Durchführung

Die Testdurchführung erfolgt durch Sie. Bitte lesen Sie sich die Hinweise zur Durchführung genau durch, machen Sie sich mit dem Testformat und dem Prüfungsablauf vertraut und gehen Sie den Test durch, bevor Sie ihn einsetzen.

Für die Testdurchführung liegt keine Audio-CD vor, da durch die vertraute Stimme des Kursleitenden bei den Teilnehmenden Angst und Nervosität abgebaut werden sollen. Daher sind Sie in der Rolle des Prüfungsdurchführenden gebeten, den Teilnehmenden alle relevanten Anweisungen und Informationen vorzulesen. Um die Durchführung zu standardisieren und Objektivität bei der Testdurchführung herzustellen, liegen für jede Aufgabe detaillierte Anweisungen zum Vorlesen vor. Sie sind jeweils als Sprechblase neben dem Aufgabentext zu finden und durch Kursivsatz gekennzeichnet. Bitte sprechen Sie langsam und akzentuiert, jedoch nicht silbierend und wenn möglich dialekt- und akzentfrei.

Der Test kann als Einzel- und Gruppentest durchgeführt werden. Bedenken Sie jedoch, dass es mit zunehmender Gruppengröße schwieriger wird, die Geschwindigkeit beim Vorlesen individuell anzupassen und bei Nervosität und Problemen auf einzelne Teilnehmende einzugehen. Wir empfehlen daher eine maximale Gruppengröße von sechs Teilnehmenden.

Für den Testteil „Schreiben“ sind insgesamt 60 Minuten vorgesehen und für den Testteil „Lesen“ 45 Minuten. Wenn Sie beide Testteile am selben Tag durchführen möchten, machen Sie nach dem Testteil „Schreiben“ eine Pause von mindestens 15 Minuten. Wir empfehlen jedoch, die beiden Testteile an getrennten Tagen durchzuführen.



# Prüfungsdurchführung

## Testteil „Schreiben“

### Prüfungsablauf

#### **Prüfungsvorbereitung:**

Zur Durchführung des Prüfungsteils „Schreiben“ sind insgesamt 60 Minuten plus Vorbereitungszeit vorgesehen. Auf die Aufgaben S1–S6 entfallen 45 Minuten, auf die Aufgabe S7 entfallen 15 Minuten. Teilen Sie die Zeit für die einzelnen Aufgaben so ein (siehe auch Hinweise zur maximalen Bearbeitungszeit bei den einzelnen Aufgaben), dass die vorgesehene Prüfungszeit nicht überschritten wird. Geben Sie eine kurze Einführung in den Test und erklären Sie den Teilnehmenden, wie die Prüfung abläuft. Nehmen Sie den Teilnehmenden ihre Nervosität und erzeugen Sie eine angstfreie, konzentrierte Arbeitsatmosphäre, in der die Teilnehmenden ungestört und ohne die Hilfe anderer bzw. externe Hilfsmittel die Aufgaben bearbeiten können.

Trennen Sie den Testteil „Schreiben“ vom Testteil „Lesen“. Alle Teilnehmenden erhalten ein eigenes Aufgabenheft, das selbstständig und ohne Hilfe auszufüllen ist.

Teilen Sie zuerst das Aufgabenheft für den Teil „Schreiben“ aus. Bitte vergewissern Sie sich, dass alle Teilnehmenden ihren Namen auf dem Deckblatt des Aufgabenheftes vermerkt haben, so dass Sie die Aufgabenhefte den Teilnehmenden zuordnen können.

#### **Prüfungsdurchführung:**

Geben Sie eine Einführung in den Testteil „Schreiben“. Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

- Aufgabenanzahl, zeitlicher Rahmen
- Aufgabenformat S1 (ankreuzen), S2–S6 (Lückentext) und S7 (Freitext)
- Aufgabenaufbau:
  - Situationsbeschreibung (wird vorgelesen),
  - Arbeitsanweisung (wird vorgelesen),
  - Aufgabentext (wird bei Diktaten mehrmals vorgelesen, so dass genügend Zeit zur Verfügung steht, um die Lücken auszufüllen).
- Bei Schwierigkeiten mit einzelnen Aufgaben sollen die betreffenden Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer diese auslassen und mit der folgenden Aufgabe fortfahren.

Die Aufgaben sind in der vorgesehenen Reihenfolge zu bearbeiten. Ein späteres Zurückkehren zu vorangegangenen Aufgaben ist nicht vorgesehen. Bitte weisen Sie insbesondere beim Wechsel zur folgenden Aufgabe darauf hin, dass noch nicht bearbeitete Aufgaben offen bleiben können und die Teilnehmenden einfach mit der folgenden Aufgabe fortfahren sollen.

#### **Was wird vorgelesen:**

Alle Texte, die von Prüfungsdurchführenden vorgelesen werden sollen, sind durch Fettsatz hervorgehoben. Dies betrifft die Situation (falls vorhanden) und die Arbeitsanweisung. Sie werden je einmal langsam vorgelesen, falls nicht anders angegeben. Bei den Aufgaben S1, S3, S4, S5 und S6 ist darüber hinaus der Aufgabentext vorzulesen. Folgen Sie hierbei jeweils den Anweisungen in den Sprechblasen neben dem Aufgabentext (hervorgehoben durch Kursivsatz).

**Beispiel:***Situation:*

**Am liebsten mag Lotte im Supermarkt die Kosmetikabteilung und berät sehr gerne die Kunden. Sie lässt den Blick über die Regale schweifen.**

*Arbeitsanweisung:*

**Ich lese jetzt fünf Wörter vor, zuerst alle nacheinander und danach Wort für Wort. Hören Sie bitte zu und schreiben Sie die Wörter in die Lücken.**

**Fett gedruckter** Text wird einmal vorgelesen (hier Situation und Arbeitsanweisung).

Aufgabentext wird gemäß den *kursiv gedruckten* Angaben in der Sprechblase vorgelesen (hier Wortlücken 49–53).

*Aufgabentext:*

49

verlockend

50

Ohrring

51

Lockenstab

52

Zeckenzange

53

Schwamm

*Lesen Sie die  
Wörter einmal am Stück  
vor. Lesen Sie anschließend  
jedes Wort zweimal  
hintereinander mit einer  
kurzen Pause.*

**Abschluss der Aufgabenbearbeitung:**

Nach Beendigung des Teils „Schreiben“ sammeln Sie bitte die Testhefte für den Testteil „Schreiben“ ein und machen Sie mindestens 15 Minuten Pause. Wir empfehlen jedoch, die beiden Testteile an getrennten Tagen durchzuführen.



# PRÜFUNGSAUFGABEN

## Aufgabe S1

max. 6 Minuten

Charaktere:

**In den Aufgaben geht es um Simone und Lotte, die miteinander befreundet sind. Simone macht einen Lese- und Schreibkurs und lebt zusammen mit ihrer Tochter und ihrem Partner. Lotte ist auf einen Rollstuhl angewiesen und arbeitet im Supermarkt.**

Situation:

**Heute Vormittag hat Lotte einen Arzttermin. Lottes Tochter möchte ihren Rollstuhl abholen und wird von Lottes Nachbarn empfangen. Der Nachbar schreibt Lotte eine Nachricht:**

Arbeitsanweisung:

**Ich lese jetzt einen kleinen Text vor, bitte lesen Sie mit. Sie sehen eingerahmte Wörter, die alle großgeschrieben sind. Sie sollen überlegen, ob diese Wörter am Anfang groß- oder kleingeschrieben werden. Kreuzen Sie entsprechend das groß- oder kleingeschriebene Wort an.**

Hinweis an Prüfende:

Erklären Sie das Beispiel.

Beispiel:

Die <sup>0</sup> SONNE scheint.

☒ <sup>0</sup> Sonne      ☐ <sup>0</sup> sonne



Lesen Sie den Text langsam zweimal vor. Die Teilnehmenden gehen den Text dann selbstständig durch und entscheiden über Groß- und Kleinschreibung. Lesen Sie abschließend den Text noch einmal langsam Zeile für Zeile vor und fordern Sie die Teilnehmenden auf, dabei ihre Antworten zu überprüfen.

Aufgabentext:

<sup>1</sup> LIEBE <sup>2</sup> LOTTE ,  
Deine <sup>3</sup> TOCHTER hat heute Morgen den  
<sup>4</sup> ALTEN <sup>5</sup> ROLLSTUHL abgeholt.  
<sup>6</sup> AM Montag <sup>7</sup> WIRD seine <sup>8</sup> FUNKTION

überprüft.

<sup>1</sup> <input type="text"/> Liebe	<sup>1</sup> <input type="text"/> liebe
<sup>2</sup> <input type="text"/> Lotte	<sup>2</sup> <input type="text"/> lotte
<sup>3</sup> <input type="text"/> Tochter	<sup>3</sup> <input type="text"/> tochter
<sup>4</sup> <input type="text"/> Alten	<sup>4</sup> <input type="text"/> alten
<sup>5</sup> <input type="text"/> Rollstuhl	<sup>5</sup> <input type="text"/> rollstuhl
<sup>6</sup> <input type="text"/> Am	<sup>6</sup> <input type="text"/> am
<sup>7</sup> <input type="text"/> Wird	<sup>7</sup> <input type="text"/> wird
<sup>8</sup> <input type="text"/> Funktion	<sup>8</sup> <input type="text"/> funktion

## Aufgabe S2

max. 6 Minuten

Situation:

**Lotte arbeitet im Supermarkt. Es sind noch ein paar Stunden bis Feierabend, es ist nicht viel los. Die Kunden kommen wohl erst später.**

Arbeitsanweisung:

**Lesen Sie den Text. Setzen Sie die passenden Satzzeichen an der richtigen Stelle im Text ein. Achtung, an einer Stelle bleibt das Kästchen leer.**

**In einem Satz gibt es eine große Lücke. Hier fehlt ein Wort. Welches der beiden Wörter ist das? Tragen Sie es in die Lücke ein.**

Hinweis an Prüfende:

Erklären Sie das Beispiel.

Der Aufgabentext wird nicht vorgelesen! Sonst können durch die Betonung unterschiedlicher Prüfungsdurchführender mehr oder weniger starke Hinweise auf die korrekte Option gegeben werden.

Beispiel: „Achtung <sup>0</sup> “, ruft Lena.



Aufgabentext:

Lotte sitzt an der Kasse <sup>9</sup>  Woran denkt

sie verträumt <sup>10</sup>  Im Urlaub möchte sie

baden <sup>11</sup>  lesen <sup>12</sup>  und die Sonne

genießen. <sup>13</sup>  Nachdenken fängt sie

an zu lächeln.

nicht vorlesen

## Aufgabe S3

max. 10 Minuten

Situation:

**Lotte weiß, dass ihre Freundin Simone manchmal Schwierigkeiten beim Schreiben und Lesen hat. Sie fragt Simone, ob sie einen Kurs besucht. Simone antwortet:**

Arbeitsanweisung:

**Ich werde den Text erst einmal komplett vorlesen. Bitte hören Sie zu. Dann lese ich den Text noch einmal Satz für Satz vor. Bitte schreiben Sie die fehlenden Wörter in die Lücken. In jede Lücke kommt genau ein Wort.**

Aufgabentext:

Seit dem <sup>14</sup> 2. Januar 2013 lerne ich  
<sup>15</sup> lesen und schreiben.  
Manchmal ist der Unterricht <sup>16</sup> schwierig  
und bedeutet <sup>17</sup> Stress.  
<sup>18</sup> Trotzdem <sup>19</sup> macht <sup>20</sup> der <sup>21</sup> Kurs  
<sup>22</sup> viel <sup>23</sup> Spaß.

Lesen Sie den  
Aufgabentext einmal als Ganzes  
vor. Lesen Sie anschließend Satz für  
Satz und wiederholen Sie nach jedem  
Satz langsam die Wörter, die im  
Arbeitsblatt eingetragen werden  
sollen.

## Aufgabe S4

max. 12 Minuten

*Situation:*

**In ihrem Kurs lernt Simone Joshy kennen, einen freundlichen älteren Herrn. Er ist Gärtner und liebt seinen Beruf.**

*Arbeitsanweisung:*

**Ich werde den Text erst einmal komplett vorlesen. Bitte hören Sie zu. Dann lese ich jeden Satz einzeln vor. Schreiben Sie die Sätze Wort für Wort in die Lücken. In jede Lücke kommt genau ein Wort. Das erste Wort steht schon da.**

*Aufgabentext:*

Oft <sup>24</sup> verschenkt <sup>25</sup> Joshy <sup>26</sup> bunte <sup>27</sup> Blumen :  
 zum <sup>28</sup> Geburtstag <sup>29</sup> , <sup>30</sup> Muttertag <sup>31</sup> oder <sup>32</sup> einer <sup>33</sup> Prüfung <sup>34</sup> .  
<sup>35</sup> Simone <sup>36</sup> liebt <sup>37</sup> Flieder <sup>38</sup> und <sup>39</sup> freut <sup>40</sup> sich <sup>41</sup> sehr <sup>42</sup> über <sup>43</sup> den <sup>44</sup> großen <sup>45</sup> Blumenstrauß .

Lesen Sie den  
 Aufgabentext einmal als  
 Ganzes vor. Lesen Sie anschließend  
 Satz für Satz bzw. Abschnitt für Abschnitt  
 und wiederholen Sie nach jedem Satz/  
 Abschnitt langsam die Wörter, die im  
 Arbeitsblatt eingetragen werden  
 sollen.



## Aufgabe S5

max. 5 Minuten

*Situation:*

**Simone und Joshy haben in ihrem Kurs bereits viele Wörter schreiben gelernt. Simone schreibt sie zur Übung nochmal in ihr Arbeitsheft.**

*Arbeitsanweisung:*

**Ich lese jetzt fünf Wörter vor, zuerst alle nacheinander und danach Wort für Wort. Hören Sie bitte zu und schreiben Sie die Wörter in die Lücken.**

*Aufgabentext:*

44

vorsätzlich

45

Zettel

46

Schritt

47

spannend

48

Hand



*Lesen Sie die  
Wörter einmal am Stück  
vor. Lesen Sie anschließend  
jedes Wort zweimal  
hintereinander mit einer  
kurzen Pause.*

## Aufgabe S6

max. 5 Minuten

*Situation:*

**Am liebsten mag Lotte im Supermarkt die Kosmetikabteilung und berät sehr gerne die Kunden. Sie lässt den Blick über die Regale schweifen.**

*Arbeitsanweisung:*

**Ich lese jetzt fünf Wörter vor, zuerst alle nacheinander und danach Wort für Wort. Hören Sie bitte zu und schreiben Sie die Wörter in die Lücken.**

*Aufgabentext:*

49

verlockend

50

Ohrring

51

Lockenstab

52

Zeckenzange

53

Schwamm



Lesen Sie die  
Wörter einmal am Stück  
vor. Lesen Sie anschließend  
jedes Wort zweimal  
hintereinander mit einer  
kurzen Pause.

## Aufgabe S7

*max. 15 Minuten*

*Aufgabentext:*

**Simone ist krank und kann ihre kleine Tochter Lara nicht vom Kindergarten abholen. Ihr Partner Leon muss einspringen. Darum schreibt Simone ihm eine Notiz.**

*Arbeitsanweisung:*

**Schreiben Sie die Notiz an Leon:**

- Was ist los?
- Was soll Leon machen?

**Vergessen Sie nicht Anrede und Abschluss.**

Lesen Sie zuerst den Aufgabentext einmal vor. Lesen Sie anschließend die Arbeitsanweisung vor. Wiederholen Sie anschließend den Aufgabentext.

- Was ist los?
- Was soll Leon machen?



Simone schreibt:

Simone schreibt:

# Prüfungsdurchführung

## Testteil „Lesen“

### Prüfungsablauf

#### **Prüfungsvorbereitung:**

Zur Durchführung des Prüfungsteils „Lesen“ sind insgesamt 45 Minuten plus Vorbereitungszeit vorgesehen. Teilen Sie die Zeit für die einzelnen Aufgaben so ein (siehe auch Hinweise zur maximalen Bearbeitungszeit bei den einzelnen Aufgaben), dass die vorgesehene Prüfungszeit nicht überschritten wird.

Geben Sie eine kurze Einführung in den Test und erklären Sie den Teilnehmenden, wie die Prüfung abläuft. Nehmen Sie den Teilnehmenden ihre Nervosität und erzeugen Sie eine angstfreie, konzentrierte Arbeitsatmosphäre, in der die Teilnehmenden ungestört und ohne die Hilfe anderer bzw. externer Hilfsmittel die Aufgaben bearbeiten können.

Falls noch nicht erfolgt, trennen Sie jetzt den Testteil „Schreiben“ vom Testteil „Lesen“. Alle Teilnehmenden erhalten ein eigenes Aufgabenheft, das selbstständig und ohne Hilfe auszufüllen ist. Teilen Sie das Aufgabenheft für den Teil „Lesen“ aus. Bitte vergewissern Sie sich, dass alle Teilnehmenden ihren Namen auf dem Deckblatt des Aufgabenheftes vermerkt haben, so dass Sie die Aufgabenhefte den Teilnehmenden zuordnen können.

#### **Prüfungsdurchführung:**

Geben Sie eine Einführung in den Testteil „Lesen“. Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

- Aufgabenanzahl, zeitlicher Rahmen
- Aufgabenformat (L1–L5: Ankreuzen der richtigen Lösung bei 2 oder mehreren angebotenen Möglichkeiten, Ankreuzen von Richtig/Falsch; L6: in eine Reihenfolge von 1–3 bringen).
- Aufgabenaufbau:
  - Ggf. Situationsbeschreibung (wird vorgelesen),
  - Arbeitsanweisung (wird vorgelesen),
  - Aufgabe aus Aufgabentext und Fragen dazu (muss selbstständig vom Prüfungsteilnehmenden gelesen werden)
- Bei Schwierigkeiten mit einzelnen Aufgaben sollen die betreffenden Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer diese auslassen und mit der folgenden Aufgabe fortfahren.

Die Aufgaben sind in der vorgesehenen Reihenfolge zu bearbeiten. Ein späteres Zurückkehren zu vorangegangenen Aufgaben ist nicht vorgesehen. Bitte weisen Sie insbesondere beim Wechsel zur folgenden Aufgabe darauf hin, dass noch nicht bearbeitete Aufgaben offen bleiben können und die Teilnehmenden einfach mit der folgenden Aufgabe fortfahren sollen.

#### **Was wird vorgelesen:**

Alle Texte, die durch die bzw. den Prüfungsdurchführenden vorgelesen werden sollen, sind durch Fettsatz hervorgehoben. Dies betrifft die Situation (falls vorhanden) und die Arbeitsanweisung. Sie werden je einmal langsam vorgelesen. Die Aufgabentexte selbst und die zu beantwortenden Fragen werden nicht vorgelesen. Sie finden sich entsprechend unterhalb des Balkens „nicht vorlesen“.

#### **Abschluss der Aufgabenbearbeitung:**

Nach Beendigung des Teils „Lesen“ sammeln Sie bitte die Testhefte für den Testteil „Lesen“ ein.



# PRÜFUNGSAUFGABEN

## Aufgabe L1

max. 5 Minuten

*Situation:*

**Simone bleibt heute Abend zu Hause und schaut sich das Fernsehprogramm an.**

*Arbeitsanweisung:*

**Lesen Sie das Fernsehprogramm und beantworten Sie dann die zwei Fragen. Kreuzen Sie jeweils die richtige Antwort an.**

Nicht vorlesen

*Aufgabentext:*

ARD-Abend		ZDF-Abend	
20:00	Tagesschau	20:15	Rosamunde Pilcher Wilder Thymian
20:15	DFB-Pokal-Halbfinale Sportschau live	21:50	Markus Lanz Talkshow
22:45	Menschen bei Maischberger Talkshow	22:15	Heute-journal Wahlkampf
00:15	Film-Mittwoch Kurzfilm	00:00	Mitternachtsspitzen Satire

1. Um welche Uhrzeit gibt es Sport?

- a ☐ 22:45
- b ☐ 20:00
- c ☐ 00:15
- d ☐ 20:15

2. Welcher Sender bringt etwas zum Wahlkampf?

- a ☐ ARD
- b ☐ ZDF

## Aufgabe L2

max. 7 Minuten

*Situation:*

**Lotte nimmt im Supermarkt eine Lieferung an. Alle wichtigen Informationen über die Lieferung kann sie auf dem Lieferschein nachlesen.**

*Arbeitsanweisung:*

**Lesen Sie den Lieferschein und beantworten Sie dann vier Fragen. Kreuzen Sie jeweils die richtige Antwort an.**

**Nicht vorlesen**

*Aufgabentext:*

**Großhandel Wagner**

Lieferung: Bestelldatum: 30. März 2014

An:  
Frischemarkt Beyer

Der Großhandel Wagner lieferte Ihnen heute:

10 Kisten Bananen, 25 kg Äpfel, 15 kg Pfirsiche,  
15 kg Weintrauben, 10 kg Zitronen

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift

Lieferdatum: 5. April 2014

3. Geliefert wurde an
  - a ☐ den Frischemarkt.
  - b ☐ den Baumarkt.
4. Geliefert wurde
  - a ☐ Kosmetik.
  - b ☐ Obst.
5. Der Name der Transportfirma lautet:
  - a ☐ Großhandel Wagner
  - b ☐ Lieferdienst Müller
6. An welchem Tag wurde geliefert?
  - a ☐ 30. März
  - b ☐ 5. April

## Aufgabe L3

max. 13 Minuten

Arbeitsanweisung:

**Lesen Sie den folgenden Text und das Formular. Lesen Sie anschließend die fünf Sätze zum Text und zu dem Formular. Entscheiden Sie bei den ersten vier Sätzen, ob sie richtig oder falsch sind. Beim letzten Satz entscheiden Sie, welche der Möglichkeiten die richtige ist. Kreuzen Sie an.**

Nicht vorlesen

Aufgabentext:

Lotte hat einen neuen Rollstuhl bekommen und muss ihn bezahlen. Der Überweisungsvordruck wurde mit der Lieferung mitgeschickt. Lotte schreibt die fehlenden Daten in den Vordruck.

Überweisung/Zahlschein	
Name und Sitz des Überweisenden/Kreditinstituts	
Registrierter Name, Vorname/Nachname (max. 27 Zeichen)	
Sanitätshaus Klauser	
Konto des Überweisenden	Bankkennzahl
664480	20050550
Kreditinstitut des Überweisenden	
Volksbank	
Betrag	
Euro	799,50
Rechnungsnr.	
578	
Auftragsnr.	
750331	
Kundennr.	
870221	
Datum, Unterschrift	
28.08.2014,	

7. Lotte hat einen neuen Rollstuhl bekommen.

a richtig ☐ b falsch ☐

8. Lotte vervollständigt den Vordruck.

a richtig ☐ b falsch ☐

9. Das Konto des Empfängers ist bei der Deutschen Bank.

a richtig ☐ b falsch ☐

10. Der Betrag lautet: 799,50 Euro.

a richtig ☐ b falsch ☐

11. Die Kundennummer lautet:

a 578 ☐

b 750331 ☐

c 870221 ☐

d 20050550 ☐



## Aufgabe L4

max. 5 Minuten

*Situation:*

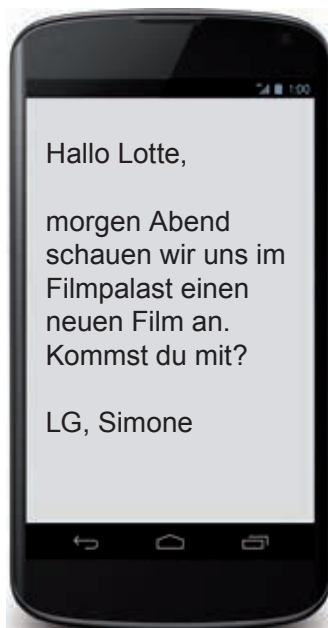
**Simone schreibt Lotte eine SMS.**

*Arbeitsanweisung:*

**Lesen Sie die Kurznachricht sorgfältig durch. Überlegen Sie, was in der Nachricht steht. Lesen Sie anschließend die Frage und kreuzen Sie die richtige Antwort an.**

Nicht vorlesen

*Aufgabentext:*



12. Was schreibt Simone?

- a Simone möchte im Restaurant essen.
- b Simone dreht einen neuen Film.
- c Simone will ins Kino.

☐  
☐  
☐

## Aufgabe L5

max. 10 Minuten

*Situation:*

**Simone und ihr Partner Leon bekommen eine E-Mail von Lotte. Sie möchte ihren Geburtstag feiern.**

*Arbeitsanweisung:*

**Lesen Sie die E-Mail und die fünf Sätze. Entscheiden Sie anschließend bei jedem Satz, ob er richtig oder falsch ist. Kreuzen Sie Ihre Antwort entsprechend an.**

Nicht vorlesen

*Aufgabentext:*

**E-Mail**

Von: lotte@gmail.de

An ▾: Simone und Leon

Betreff: Geburtstagseinladung

Liebe Simone, lieber Leon,

am kommenden Sonntag habe ich Geburtstag. Ich lade euch herzlich zu meiner Geburtstagsparty ein, es soll ein rauschendes Fest werden. Die Party beginnt früh, schon um 17:00 Uhr. Ist das okay für euch?

Es werden viele Freunde da sein, die ihr auch kennt. Wenn ihr wollt, bringt Lara mit. Ich freue mich sehr auf euch!

Lotte

Anhang ▾
Speichern
Senden

13. Lotte hat am kommenden Samstag Geburtstag.

a richtig ☐ b falsch ☐

14. Lotte möchte gemütlich alleine feiern.

a richtig ☐ b falsch ☐

15. Die Party fängt spät abends an.

a richtig ☐ b falsch ☐

16. Es werden viele Freunde da sein.

a richtig ☐ b falsch ☐

17. Lara darf auch mitkommen.

a richtig ☐ b falsch ☐

## Aufgabe L6

max. 5 Minuten

Arbeitsanweisung:

**Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreiben Sie entsprechend die Zahlen 1, 2 und 3 in die vorgesehenen Kästchen.**

Lesen

Nicht vorlesen

Aufgabentext:



- ☐<sup>a</sup> Beim Kochen merkt Simone, dass sie Erbsen vergessen hat.
- ☐<sup>b</sup> Simone möchte einen Gemüseauflauf zubereiten und schreibt einen Einkaufszettel.
- ☐<sup>c</sup> Simone geht im Supermarkt einkaufen.

# Bewertungskriterien

## Prüfungsteil „Schreiben“

### 1 Rechtschreibung (Aufgaben S1–S6)

Jedes Item (= Einheit, die ausgewertet wird) im Teil 1 „Rechtschreibung“ bezieht sich auf eine Kann-Beschreibung. Der Schwerpunkt liegt auf den Kann-Beschreibungen aus Level 4, es werden aber auch ausgewählte Kann-Beschreibungen aus den Levels 1–3 geprüft. Bewertet wird jeweils, ob die Kann-Beschreibung erfüllt wurde oder nicht. Wurde die Kann-Beschreibung erfüllt, gilt das Item als gelöst und wird mit einem Punkt bewertet. Wurde die Kann-Beschreibung nicht erfüllt, gilt das Item als inkorrekt und wird mit null Punkten bewertet.

#### Aufgabe S1:

Aufgabe S1 bezieht sich auf Kann-Beschreibungen zu Groß- und Kleinschreibung (s. Tabelle 1). Bei insgesamt 8 Wörtern ist über Groß- und Kleinschreibung zu entscheiden und entsprechend eine der beiden Optionen anzukreuzen. Wurde die korrekte Option ausgewählt und angekreuzt, wird das Item mit einem Punkt bewertet. Wurde keine Option, beide Optionen oder die inkorrekte Option angekreuzt, wird das Item als inkorrekt gewertet (0 Punkte). Aufgabe S1 wird mit 0,75 gewichtet, so dass maximal 6 Punkte zu erreichen sind.

Tabelle 1: Kann-Beschreibungen Aufgabe S1:

KB-Nummer (lea.-Diagnose)*	Level	Wortlaut
S407 (2.4.07)	4	Kann Großschreibung bei definitiv abstrakten Substantiven (z. B. Höflichkeit, Situation, Intelligenz) beachten und korrekt anwenden.
S305 (2.3.05)	3	Kann Großschreibung bei aggregierten Konkreta/Komposita beachten und korrekt anwenden.
S208 (2.2.08)	2	Kann Großschreibung bei Konkreta (nicht abstrakt, keine Aggregata/Komposita) beachten und korrekt anwenden.
S206 (2.2.06)	2	Kann Großschreibung am Satzanfang (keine SPO-Sätze, die mit Personalpronomen oder Artikel beginnen) beachten und korrekt anwenden.
S201 (2.2.01)	2	Kann Großschreibung bei Eigennamen (auch bei Konsonantenclustern und auch bei geringer Häufigkeit) beachten und korrekt anwenden.
S112 (2.1.12)	1	Kann die Großschreibung bei Eigennamen (KVK, hohe Gebräuchlichkeit) beachten und korrekt anwenden.
S111 (2.1.11)	1	Kann Großschreibung am Satzanfang von SPO-Sätzen (die mit Artikel oder Personalpronomen beginnen) beachten und korrekt anwenden.
S106 (2.1.06)	1	Kann Großschreibung bei Standardanreden (z. B. „Liebe“, „Hallo“, „Sehr geehrter“) in einem logographischen Zugriff beachten und korrekt anwenden.

#### Aufgabe S2:

Aufgabe S2 bezieht sich auf Kann-Beschreibungen zu Satzzeichen und dem Gebrauch der Funktionswörter je-desto-umso/in-im/bei-beim (s. Tabelle 2). Es sind insgesamt fünf Satzzeichenoptionen vorgegeben, aus denen die jeweils gültige Option bei insgesamt vier Satzzeichenlücken in einem Text einzutragen ist. Von zwei dargebotenen Funktionswörtern ist anschließend das korrekte auszuwählen und in

\* Die aufgeführten Kann-Beschreibungen beziehen sich auf die Kann-Beschreibungen aus der lea.-Diagnostik. Eine Zuordnung zu den Original-Kann-Beschreibungen ist über die in Klammern angegebene Kennziffer möglich.

die Wortlücke einzutragen. Jede korrekt eingetragene Option wird mit einem Punkt verrechnet, so dass in Aufgabe S2 maximal fünf Punkte erreicht werden können.

Tabelle 2: Kann-Beschreibungen Aufgabe S2:

KB-Nummer (lea.-Diagnose)	Level	Wortlaut
S409 (2.4.11)	4	Kann Wortaufzählungen erkennen und das „ , “ (Komma) an korrekter Stelle setzen.
S304 (2.3.04)	3	Kann das Satzschlusszeichen „?“ (Fragezeichen) korrekt anwenden.
S301 (2.3.01)	3	Kann geläufige Funktionswörter (je-desto-umso, bei-beim, in-im) korrekt anwenden.
S204 (2.2.04)	2	Kann das Satzschlusszeichen „ . “ (Punkt) korrekt anwenden.

### Aufgaben S3–S6:

Die Items aus den Aufgaben S3–S6 beziehen sich auf Kann-Beschreibungen zu den übrigen orthographischen Schwierigkeiten, die nicht bereits in Aufgabe S1 und S2 aufgegriffen werden (s. Tabelle 3). Insgesamt sind 40 Wörter zu schreiben. Jedes Wort kann 0–3 Aspekte enthalten, die ausgewertet werden, d. h. manche zu schreibenden Wörter enthalten kein Item, während andere Wörter bis zu drei Items enthalten können. Ist der Zielaspekt eines Wortes, der sich jeweils auf eine Kann-Beschreibung bezieht, korrekt geschrieben, gilt das Item als gelöst und wird mit einem Punkt bewertet. Die Aufgaben S3–S6 enthalten zusammen 39 Items, so dass maximal 39 Punkte erreicht werden können.

Tabelle 3: Kann-Beschreibungen Aufgaben S3–S6

KB-Nummer (lea.-Diagnose)	Level	Wortlaut
S411 (–)	4	Kann weiche und harte Konsonanten (d/t, b/p, g/k) bei Konsonantenhäufungen (z. B. „dr“/„tr“, „bl“/„pl“, „gn“/„kn“) differenzieren und korrekt schreiben (als Wortanfang, auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. <b>Tr</b> äne, <b>kn</b> allen, an <b>br</b> üllen).
S410 (–)	4	Kann die schwierigen Konsonantenhäufungen „sp“, „st“, „str“, „spr“ in Wörtern schreiben (als Wortanfang, auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. <b>Sp</b> iel, an <b>st</b> reichen).
S408 (2.4.10)	4	Kann das Fugen-s erkennen und korrekt schreiben (z. B. Arbeits <b>s</b> zeit, Amt <b>s</b> geheimnis).
S406 (2.4.06)	4	Kann die Kürzungszeichen „ck“ und „tz“ erkennen und korrekt schreiben (z. B. pat <b>tz</b> ig, Dreck <b>ck</b> , scho <b>ck</b> en).
S405 (2.4.05)	4	Kann die s-Laute „ß“ und „ss“ (außer dass/das) differenzieren und korrekt schreiben (z. B. fließ <b>ß</b> end, Fass <b>ss</b> gärung, Strau <b>ß</b> ).
S404 (2.4.04)	4	Kann die Vorsilbe „ver“ in Wörtern korrekt schreiben (als Wortanfang, auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. <b>ver</b> lieren, <b>Ver</b> lag, un <b>ver</b> letzt).
S403 (2.4.03)	4	Kann die Längenzeichen „Dehnungs-h“ und „ie“ in Wörtern korrekt schreiben (z. B. Stro <b>h</b> , ras <b>ie</b> ren, umrah <b>h</b> t).
S402 (2.4.02)	4	Kann zwei aufeinanderfolgende gleiche Buchstaben bei Wortzusammensetzung korrekt schreiben (z. B. Fahr <b>rr</b> ad, Rasen <b>nn</b> arbe, Sofa <b>aa</b> abdruck).

S401 (2.4.01)	4	Kann die Auslautverhärtung „-end“ bei auf Partizip I basierenden Adjektiven beachten und korrekt schreiben (z. B. sing <b>end</b> ).
S309 (2.3.09)	3	Kann bei Wörtern die Dopplung des Konsonanten (ausgenommen „kk“) zwischen den Silben korrekt schreiben (nicht bei Wortzusammensetzungen wie „Aussicht“, z. B. flü <b>ss</b> ig, wollen, Dog <b>g</b> e).
S308 (2.3.08)	3	Kann geschlossene Silben in Wörtern korrekt schreiben (als Anfangs-, End- oder mittlere Silbe, z. B. saub <b>er</b> , Mas <b>ke</b> , form <b>los</b> ).
S307 (2.3.07)	3	Kann bei Wörtern die Dopplung des Konsonanten (ausgenommen „ss“ und „kk“) im Auslaut korrekt schreiben (auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. Schw <b>amm</b> , hell <b>l</b> , starr <b>s</b> innig).
S306 (2.3.06)	3	Kann die Auslautverhärtung bei Substantiven beachten und korrekt schreiben („d“, „g“, und „b“ als Wortendung nach Vokal oder Konsonant, z. B. Bund <b>d</b> , Flugh <b>af</b> en, Staub <b>b</b> ).
S303 (2.3.03)	3	Kann das Funktionswort „viel“ (auch in Deklinationsformen, z. B. <b>viele</b> s, <b>viele</b> ) korrekt schreiben.
S302 (2.3.02)	3	Kann die Dauerkonsonanten „fr“ und „fl“ in Wörtern korrekt schreiben (als Wortanfang, auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. <b>F</b> rosch, <b>fl</b> au, ver <b>fl</b> uchen).
S211 (2.2.11)	2	Kann die Vorsilbe „vor“ in Wörtern korrekt schreiben (als Wortanfang, auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. <b>V</b> orwand, <b>v</b> orsingen, un <b>v</b> orsichtig).
S210 (2.2.10)	2	Kann Wörter mit Hilfe von kurzen Wortlisten korrigieren.
S209 (2.2.09)	2	Kann Dauerkonsonantenhäufungen beginnend mit „sch“ (z. B. „schm“, „schl“, „schr“) in Wörtern korrekt schreiben (als Wortanfang, auch bei Wortzusammensetzungen, z. B. <b>S</b> chmiergeld, ab <b>sch</b> reiben, <b>sch</b> wer).
S207 (2.2.07)	2	Kann die harten Stoppkonsonanten „t“, „p“ und „k“ in Wörtern korrekt schreiben (als Wort- oder Silbenanfang, gefolgt von Vokal, z. B. <b>t</b> aufen, Im <b>k</b> er, <b>P</b> ause).
S205 (2.2.05)	2	Kann die Dauerkonsonanten „z“, „h“ und „j“ in Wörtern korrekt schreiben (als Wort- oder Silbenanfang, gefolgt von Vokal, z. B. Geh <b>il</b> fe, Gaz <b>z</b> elle, <b>J</b> aguar).
S203 (2.2.03)	2	Kann kurze und geläufige Funktionswörter korrekt schreiben II (z. B. <b>alle</b> , <b>als</b> , <b>am</b> ).
S202 (2.2.02)	2	Kann persönliche Angaben orthographisch richtig schreiben (Name, Wohnort etc.)
S114 (2.1.14)	1	Kann offene Silben in Wörtern korrekt schreiben (als Anfangs-, End- oder mittlere Silbe, z. B. saub <b>e</b> r, um <b>l</b> agern, Sof <b>a</b> ).
S113 (2.1.13)	1	Kann die weichen Stoppkonsonanten „b“, „g“ und „d“ in der Mitte eines Wortes korrekt schreiben (die einen Silbenanfang darstellen und von Vokal gefolgt werden, z. B. Sor <b>g</b> e, saub <b>e</b> r, wunder <b>a</b> bar).
S110 (2.1.10)	1	Kennt gängiges Datumsformat mit Dezimalpunkt und kann entsprechend ein diktirtes Datum verschriftlichen.
S109 (2.1.09)	1	Kann die weichen Stoppkonsonanten „b“, „g“ und „d“ am Anfang eines Wortes korrekt schreiben (gefolgt von Vokal, z. B. <b>B</b> auer, <b>G</b> ockel, <b>D</b> ach).
S108 (2.1.08)	1	Kann den kurzen Vokal „e“ in den häufigen Wortendungen „-en“ und „-el“ schreiben (z. B. lauf <b>e</b> n, Flüg <b>e</b> l, dunk <b>e</b> l).

S107 (2.1.07)	1	Kann kurze und geläufige Funktionswörter korrekt schreiben I (z. B. <b>aber</b> , <b>auch</b> , <b>bis</b> ).
S105 (2.1.05)	1	Kann Zahlen bis 20 korrekt als Ziffern schreiben.
S104 (2.1.04)	1	Kann in Wörtern Silben schreiben, die aus einem Vokal oder Diphthong bestehen (als Anfangs-, End- oder mittlere Silbe, z. B. <b>A</b> uto, Rüh <b>re</b> i, U <b>r</b> oma).
S103 (2.1.03)	1	Kann Groß- und Kleinbuchstaben in Druckschrift unterscheiden.
S102 (2.1.02)	1	Kann lautierter einzelne Laute verschriftlichen.
S101 (2.1.01)	1	Kann buchstabierte einzelne Laute verschriftlichen.

## 2 Textproduktion (Aufgabe S7)

Die Bewertung des Subtests „Textproduktion“ erfolgt durch telc lizenzierte Bewerberinnen und Bewerber. Die schriftlichen Leistungen der Teilnehmenden werden nach folgenden Kriterien bewertet und mit folgenden Punktwerten versehen:

### I: Leitpunkt 1

- Ist der Leitpunkt (LP) so bearbeitet, dass die Mitteilungsabsicht verständlich ist?
- Ist das kommunikative Ziel erreicht?
- Sind zentrale Wörter orthographisch hinreichend korrekt geschrieben, so dass sie erkennbar sind und damit der/die für den LP relevante/n Satz/Sätze inhaltlich verstanden werden kann/können?

Bewertung	Punkte
● voll verständlich	6
⦿ erfordert Einfühlungsvermögen	2
○ nicht verständlich bzw. LP nicht bearbeitet	0

### II: Leitpunkt 2

- Ist der Leitpunkt (LP) so bearbeitet, dass die Mitteilungsabsicht verständlich ist?
- Ist das kommunikative Ziel erreicht?
- Sind zentrale Wörter orthographisch hinreichend korrekt geschrieben, so dass sie erkennbar sind und damit der/die für den LP relevante/n Satz/Sätze inhaltlich verstanden werden kann/können?

Bewertung	Punkte
● voll verständlich	6
⦿ erfordert Einfühlungsvermögen	2
○ nicht verständlich bzw. LP nicht bearbeitet	0

### III: Aufbau

- Ist der Text zusammenhängend?
- Sind einzelne Sätze sinnvoll aufeinander bezogen?
- Ist der Text kohärent und ohne inhaltliche Brüche?

Bewertung	Punkte
● angemessen	2
⦿ im Großen und Ganzen angemessen	1
○ insgesamt nicht ausreichend	0

### IV: Lesbarkeit

Sind die Schriftzeichen zu entziffern?

Bewertung	Punkte
● problemlos zu entziffern	2
⦿ teilweise unleserlich	1
○ unleserlich	0

### V: Textorganisation

Ist der Text auf dem Blatt sinnvoll und verständlich organisiert?

- a) Gibt es eine Strukturierung durch Absätze, Zeilenumbrüche, Anrede und Schluss etc.?
- b) Sind Wortgrenzen korrekt eingehalten (z. B. „Ichbinkrank“, „kan stdu abholen“)?

Bewertung	Punkte
● erkennbare, sinnvolle Textorganisation	2
⦿ z. T. Strukturierung erkennbar	1
○ keinerlei Textorganisation	0



**VI: Satzzeichen**

Gibt es eine sinnvolle Strukturierung/Gliederung des Textes durch Satzzeichen?

Bewertung	
<input checked="" type="radio"/> Satzzeichen sinnvoll eingesetzt	2
<input type="radio"/> z. T. Satzzeichen sinnvoll eingesetzt	1
<input type="radio"/> keine bzw. ausschließlich fehlerhaft eingesetzte Satzzeichen	0

**VII: Kommunikative Gestaltung**

Richtige Textsorte, korrektes Sprachregister, Anrede/Schluss?

Bewertung	Punkte
<input checked="" type="radio"/> alles erfüllt	2
<input type="radio"/> teilweise erfüllt (z. B. Schluss fehlt)	1
<input type="radio"/> insgesamt nicht ausreichend	0

Im Subtest „Textproduktion“ können maximal 22 Punkte erreicht werden.

# Bewertungskriterien

## Prüfungsteil „Lesen“

Die Aufgaben des Prüfungsteils „Lesen“ beziehen sich auf folgende Kann-Beschreibungen:

Tabelle 4: Kann-Beschreibungen Aufgaben L1–L6:

KB-Nummer	Level	Wortlaut
L404	4	Kann kurzen und einfachen Texten (mit erläuternden Bildern und Illustrationen) 1–2 indirekt enthaltene Informationen entnehmen.
L403	4	Kann kurzen und einfachen Texten (mit erläuternden Bildern und Illustrationen) 1–2 direkt enthaltene/wörtliche Informationen entnehmen.
L402	4	Kann Strukturen einfacher Formulare erkennen.
L401	4	Kann einzelne Wörter aus einem Text heraussuchen (itemabhängig).
L307	3	Kann TV-Programm einschließlich Zeitangaben lesen.
L306	3	Kann einfachen Anleitungen folgen, insbesondere wenn sie Bilder enthalten.
L305	3	Kann SPO-Sätze und SPO-Sätze mit Einfügungen sinnerfassend lesen.
L304	3	Kann Sätze mit ansteigender Länge sinnerfassend lesen.
L303	3	Kann Satz-Bildverbindungen vornehmen.
L302	3	Kann orthographisch komplexere Wörter erlesen.
L301	3	Kann einzelne Wörter im Satzkontext erlesen.

### Aufgaben L1–L5:

Aufgaben L1–L5 enthalten jeweils ein oder mehrere Multiple-Choice- und/oder Richtig-/Falsch-Items (= Testfragen mit vorgegebenen Antwortoptionen). Jedes Item, bei dem die korrekte Option gewählt und angekreuzt wurde, wird mit einem Punkt bewertet. Wurde keine der Optionen, mehrere Optionen oder eine falsche Option gewählt, gilt das Item als nicht gelöst und wird mit null Punkten bewertet. Aufgaben L1–L5 enthalten zusammen 17 Items, so dass maximal 17 Punkte erreicht werden können.

### Aufgabe L6:

Aufgabe L6 besteht aus drei Sätzen, die in die korrekte Reihenfolge gebracht werden und entsprechend mit 1–3 zu kennzeichnen sind. Ist die Reihenfolge richtig erkannt und entsprechend jeder Satz korrekt zugeordnet worden, gilt die Aufgabe als gelöst und wird mit drei Punkten bewertet. Andernfalls wird die Aufgabe mit null Punkten bewertet.

Insgesamt können damit maximal 20 Punkte im Testteil Lesen erreicht werden.

# Punkte und Gewichtung

## Testteil „Schreiben“

Subtest	Aufgabe	Item	Punkte	Punkte Max.	Gewichtung
Rechtschreibung					
	S1	1–8	6	50	69 %
	S2	9–13	5		
	S3–S6	14–52	39		
Textproduktion					
	S7	–		22	31 %
Ergebnis Schreiben				72	100 %

## Testteil „Lesen“

Subtest	Aufgabe	Item	Punkte	Punkte Max.	Gewichtung
<b>Lesen</b>					
	L1	1–2	2	20	100 %
	L2	3–6	4		
	L3	7–11	5		
	L4	12	1		
	L5	13–17	5		
	L6	18	3		
Ergebnis Lesen				20	100 %

## Wer erhält ein Zertifikat?

Um die Prüfung zu bestehen, müssen in beiden Prüfungsteilen „Schreiben“ und „Lesen“ jeweils mindestens 70 % der möglichen Punktzahl erreicht werden. Dies entspricht 50 Punkten im Prüfungsteil „Schreiben“ und 14 Punkten im Prüfungsteil „Lesen“.

# Lösungsschlüssel

## Subtest Rechtschreibung

Aufgabe S1:

- 1 Liebe
- 2 Lotte
- 3 Tochter
- 4 alten
- 5 Rollstuhl
- 6 Am
- 7 wird
- 8 Funktion

Aufgabe S2:

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5

Aufgabe S3–S6:

Lücken- nummer	Wort/ Item 1, Item 2, Item 3	KB Item 1 = 1 Punkt	KB Item 2 = 1 Punkt	KB Item 3 = 1 Punkt
14	2. Januar 2013	S110		
15	lesen	S108		
16	schwierig	S209		
17	Stress	S410	S405	
18	Trotzdem			
19	macht			
20	der			
21	Kurs			
22	viel	S303		
23	Spaß	S410	S405	
24	verschenkt	S404		
25	Joshy			
26	bunte	S109		
27	Blumen	S411		
28	Geburtstag	S408		
29	Muttertag	S306		
30	oder	S107		
31	einer			
32	Prüfung	S411		
33	Simone			
34	liebt	S403		
35	Flieder	S302	S403	

36	und			
37	freut	S302		
38	sich			
39	sehr	S203		
40	über			
41	den			
42	großen	S411		
43	Blumenstrauß	S405		
44	vorsätzlich	S211	S406	
45	Zettel	S205	S309	S108
46	Schritt	S307		
47	spannend	S309	S401	
48	Hand	S205	S306	
49	verlockend	S404	S401	
50	Ohring	S403	S402	
51	Lockenstab	S406		
52	Zeckenzange	S406		
53	Schwamm	S307		

### Subtest Lesen

Aufgabe L1:

1 d

2 b

Aufgabe L2:

3 a

4 b

5 a

6 b

Aufgabe L3:

7 a

8 a

9 b

10 a

11 c

Aufgabe L4:

12 c

Aufgabe L5:

13 b

14 b

15 b

16 a

17 a

Aufgabe L6:

a: 3    b: 1    c: 2

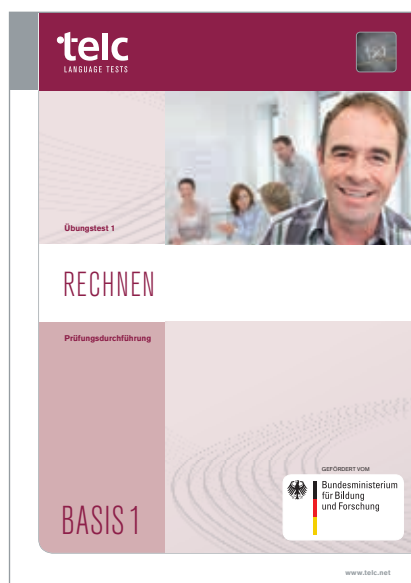
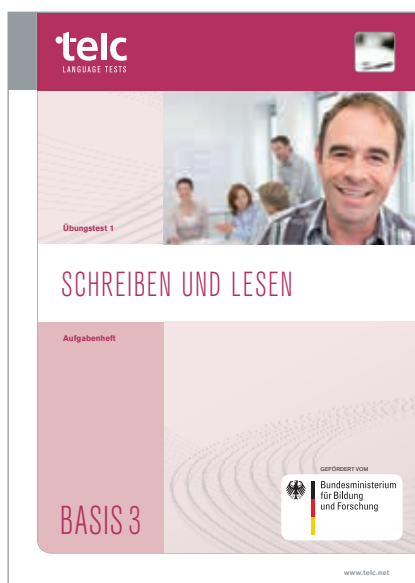
## *telc Sprachenzertifikate: Der Erfolg spricht für sich!*



### **Motivierter lernen, grenzenlos kommunizieren:**

- Zertifikate in elf Sprachen auf allen Kompetenzstufen
- Die ideale berufliche und private Weiterbildung
- Prüfungstermine nach Wunsch in einem der über 3.000 telc Prüfungszentren weltweit

# Unsere Grundbildungstests



## Aufgabenhefte und Handbücher zur Prüfungsdurchführung:

### SCHREIBEN UND LESEN

<b>Allgemein</b>	Basis 1·2	Basis 3	Basis 4
<b>Altenpflegehilfe</b>		Basis 3	Basis 4
<b>Metallverarbeitung</b>		Basis 3	Basis 4



### RECHNEN

<b>Allgemein</b>	Basis 1	Basis 2	Basis 3
<b>Altenpflegehilfe</b>			Basis 3
<b>Metallverarbeitung</b>			Basis 3





**Übungstest 1 · Prüfungsdurchführung**

# SCHREIBEN UND LESEN · BASIS 4

telc Basis – so heißen die telc Tests für die Grundbildung. Das Paket aus Tests zum Lesen und Schreiben sowie zum Rechnen ist darauf angelegt, den Kurs zielgerichteter zu gestalten, Lernziele zu formulieren und Erfolgserlebnisse zu schaffen. Die telc Basis-Tests sowie die Rahmen-curricula des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e. V. (DVV) bieten gemeinsam ein umfassendes Angebot für Kursträger und Kursleitende.

Dieser Übungstest dient zur detaillierten Lernstandsdiagnose im Kursverlauf, zur Vorbereitung auf den Abschlusstest, zum Üben, zur allgemeinen Information. Die somit erzielte Transparenz der Anforderungen soll Lernende dazu ermutigen, sich der standardisierten telc Basis-Prüfung zu stellen und ihren Lernerfolg mit einem telc Zertifikat zu dokumentieren.